

Technischer Beratungsdienst (TBD)

für behinderungsgerechte Arbeitsplatzgestaltung



Technischer Beratungsdienst für behinderungsgerechte Arbeitsplatzgestaltung

Das LWL-Integrationsamt Westfalen wirkt dahin, dass schwerbehinderte Menschen

- auf Arbeitsplätzen beschäftigt werden, auf denen sie ihre Fähigkeiten und Kenntnisse voll einsetzen und weiterentwickeln können,
- sich am Arbeitsplatz im Wettbewerb mit nichtbehinderten Menschen behaupten können und
- ihre Teilhabe am Arbeitsleben ermöglicht, erleichtert oder gesichert werden kann.

(siehe auch § 102 SGB IX)

Der Technische Beratungsdienst trägt mit seiner fachtechnischen Kompetenz zur Umsetzung dieser Zielstellung bei.



Der Technische Beratungsdienst vergleicht Anforderungen und Fähigkeiten

Wer sind wir

Wir sind Ingenieure mit speziellem Fachwissen und Kenntnissen zu Behinderungen und deren Auswirkungen auf die Arbeitsausführung

Unsere Aufgaben

- Fachtechnische Beratung zur behinderungsgerechten Arbeitsplatzgestaltung und zu organisatorischen Fragen
- Fachtechnische Begutachtung beantragter Maßnahmen hinsichtlich Zweckmäßigkeit und preislicher Angemessenheit
- Durchführung von Seminaren zu behinderungsgerechter Arbeitsplatzgestaltung

Unsere Kunden

- Betriebe und Dienststellen
- Schwerbehinderte Menschen und deren Interessenvertreter

Unser Anspruch

- Individuelle, wirtschaftliche und nachhaltige Lösungen
- Dauerhafte (Weiter-) Beschäftigung schwerbehinderter Menschen

Unser Service

Eine ganzheitliche Betrachtung des Arbeitsprozesses ermöglicht es, behinderungsgerechte Beschäftigung und betriebswirtschaftliche Ansprüche in Übereinstimmung zu bringen. Unsere Beratungsleistung umfasst dementsprechend vielfältige Komponenten:

- Arbeitsphysiologie
- Ergonomie
- Technologie
- Arbeitsorganisation
- Arbeitssicherheit
- Wirtschaftlichkeit

Unsere Arbeitsweise

- Wir erarbeiten eine technische Lösung gemeinsam mit dem Arbeitgeber und dem schwerbehinderten Menschen an seinem Arbeitsplatz
- Wir kooperieren eng mit allen an der Fallbearbeitung beteiligten Akteuren
- Wir arbeiten nach dem speziell für die Technischen Beratungsdienste der Integrationsämter entwickelten Qualitätssicherungssystem QUASI

Die Leistungen des LWL-Integrationsamts Westfalen im Überblick:

Angebote an schwerbehinderte Menschen

Folgende finanzielle Leistungen können zusammen mit den Fachstellen für Behinderte Menschen im Beruf der Städte und Kreise erbracht werden:

- für technische Arbeitshilfen
- zum Erreichen des Arbeitsplatzes
- zur Bereitstellung einer Arbeitsassistenz
- zur beruflichen Fortbildung
- zum behinderungsgerechten Zugang zur Wohnung
- zur wirtschaftlichen Selbständigkeit

Beratung und Unterstützung im Arbeitsleben

Angebote an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber

Folgende finanzielle Leistungen können erbracht werden:

- zur Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze
- zur behinderungsgerechten Einrichtung vorhandener Arbeitsund Ausbildungsplätze
- zur Abgeltung außergewöhnlicher Belastungen
- Prämien und Zuschüsse zu den Kosten der Berufsausbildung behinderter Jugendlicher und besonders betroffener schwerbehinderter Menschen

Beratung und Unterstützung in allen Fragen, die im Zusammenhang mit der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung stehen

Kontakt

Frank Schrapper

Tel.: 0251 591-3580

E-Mail: frank.schrapper@lwl.org

Rainer-Ingo Annas

Tel.: 0251 591-3772

E-Mail: rainer-ingo.annas@lwl.org

Tanja Böhler

Tel.: 0251 591-3834

E-Mail: tanja.boehler@lwl.org

Wolfgang Drillich

Tel.: 0251 591-5720

E-Mail: wolfgang.drillich@lwl.org

Michael Rother

Tel.: 0251 591-3561

E-Mail: michael.rother@lwl.org

LWL-Integrationsamt Westfalen Technischer Beratungsdienst 48133 Münster

Fax: 0251 591-5998

www.lwl-integrationsamt.de